

Grabrede:

Sehr geehrter Herr Pfarrer, sehr geehrte trauernde Familie Stögbauer, liebe Trauergemeinde.

Die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Salzweg nimmt heute mit Ihnen Abschied von seinem langjährigen Mitglied Johann Stögbauer.

Herr Stögbauer trat am 1. Januar 1964 unserem Verein bei. In seiner 53-jährigen Vereinszugehörigkeit lernten wir ihn als fleißigen, arbeitssamen, bescheidenen Kameraden kennen.

Bei der erstmaligen Beschaffung der einheitlichen Vereinsjacken und den daraus anfallenden schneiderlichen Änderungen war uns Herr Stögbauer auf Grund seines erlernten Berufs sehr behilflich. Auch nach seinem Wegzug aus Salzweg informierte er sich immer wieder nach dem Vereinsleben.

Johann war noch einer der wenigen Kriegsteilnehmer in unserer Kameradschaft.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Kindern mit dessen Familien.

Als Dank der Treue zu unserem Verein und letzten Gruß lege ich ein Blumengebinde an der Grabstätte nieder.

Johann ruhe in Frieden.

Hermann Unrecht, 1. Vorstand